



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

**Titel:** **Interpellation von Hanspeter Kumli, BDP: Stand der Integration der verschiedenen Direktions-IT-Dienste in den Zentralen Informatik Diensten (ZID)**

**Autor/in:** [Hanspeter Kumli](#)

**Mitunterzeichnet von:** --

**Eingereicht am:** 14. Juni 2012

**Bemerkungen:** --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

---

Gemäss den regierungsrätlichen Vorgaben sind die verschiedenen Direktions-IT-Dienste bei den ZID zusammen zu führen. Diese Integration ist insofern eine Herausforderung, da die ZID bestehende IT-Dienste mit Personen in hohen Kaderstellungen sowie Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter einfügen muss. Aufgrund von Erfahrungen ergeben sich bei solchen Optimierungen jeweils Spannungen in den Bereichen Personelles und Operationelles. Um das vorgegebene Ziel der IT-Konzentrierung bei den ZID und die damit verbundenen direktionsübergreifenden Dienstleistungen wahrnehmen zu können bedingt es der erhöhten Sensibilisierung und der hohen Führungsverantwortung der zuständigen Personen.

Ich bitte die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Direktions-IT`s sind schon integriert?
2. Wie viele Personen arbeiten gesamthaft in den ZID?
3. Wie viele Kaderpersonen, resp. Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter sind von dieser Zusammenführung betroffen?
4. Können die Führungsaufgaben der Kaderleute wahrgenommen werden?
5. Werden die finanziellen Mittel zweckmässig eingesetzt (Sparpaket)?
6. Wie sieht die Arbeitsauslastung der Mitarbeitenden aus?
7. Müssen eventuell Kündigungen ausgesprochen werden?
8. Wie ist zurzeit das Arbeitsklima zu bewerten?
9. Wurde mit dem Kantonalen Personalamt bezüglich personellen Entscheiden Rücksprache genommen, resp. gibt es sogar einen Sozialplan?